

NikonFM2

*Die Nikon
des
Perfektionisten*





Verschlußzeit

**Top-Verschlußzeit von
Bereich der Belich-**



1/4000 Sek.

**1/4000 s erweitert den
tungssteuerung.**

Wie oft haben Sie schon großartige Gelegenheiten zum Fotografieren versäumt, nur weil Ihre Kamera nicht schnell genug war. Mit der Nikon FM2, deren kürzeste Verschußzeit 1/4000 s beträgt, können Sie in Zukunft vermeiden, die entscheidenden Momente immer wieder zu verpassen. Diese schnelle Verschußzeit ist durch neuartige, vertikal ablaufende Vorhangslamellen aus einer Aluminium-Legierung realisiert worden.

Sie gleiten präzise und unglaublich schnell am Bildfenster vorbei, werden exakt und sicher abgebremst, wodurch bei allen Verschußzeiten Erschütterungen und damit Bildunschärfen vermieden werden.

Die kurzen Zeiten ermöglichen es Ihnen, auch lichtstarke Objektive unter Ausnutzung der Anfangsöffnung und die neuen hochempfindlichen Filme selbst bei guten Lichtverhältnissen problemlos verwenden.

Dadurch können Sie bewußt mit der Schärfentiefe gestalten. Die FM2. Eine weitere herausragende Leistung, die erst durch Nikon's fortschrittliche Technologie verwirklicht werden konnte. Jene Technologie, die Sie sich zunutze machen können. Immer.



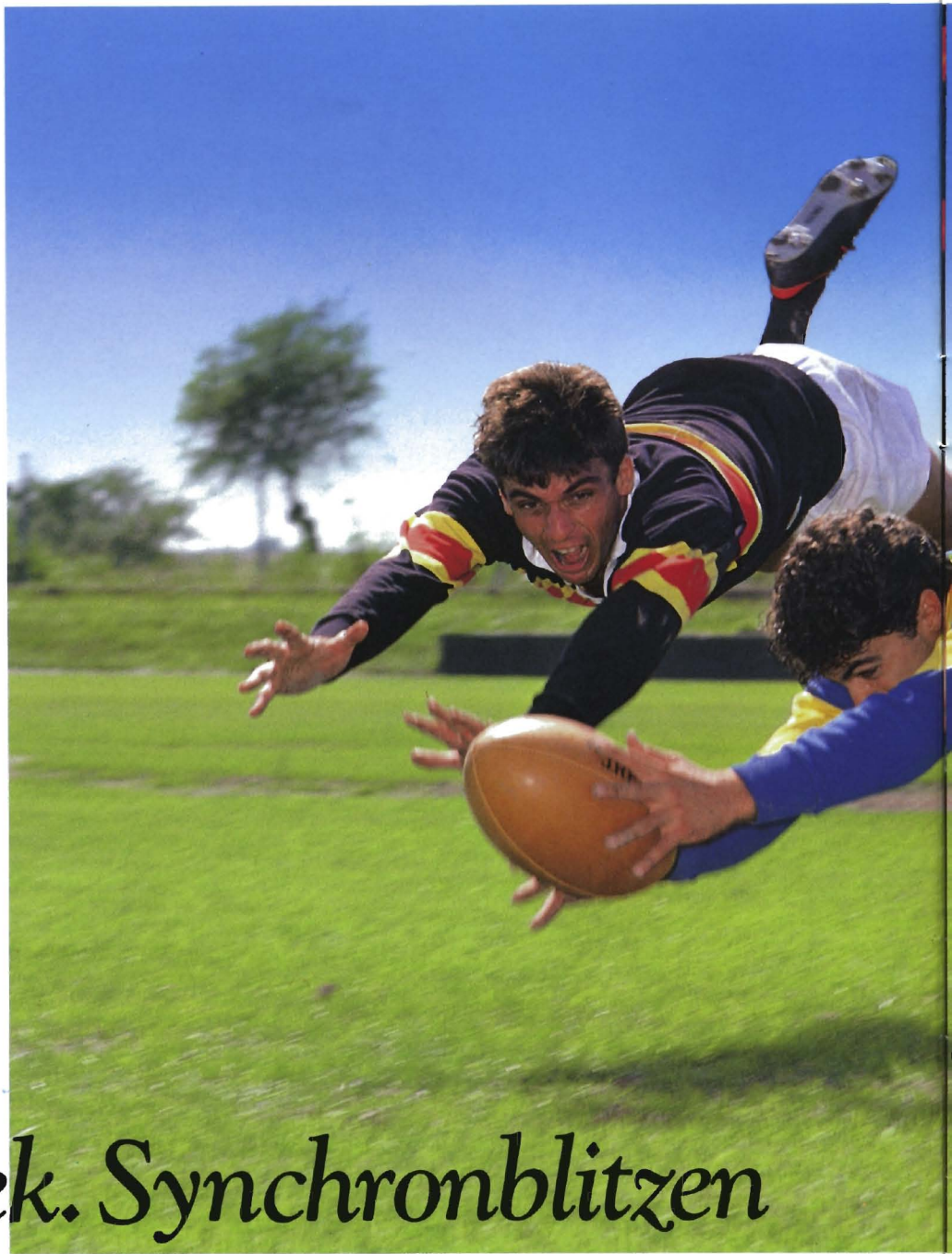
Selbstaustöserhebel

Abblendhebel

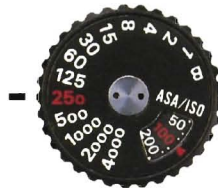
Einstellung für Verschlusszeit und ISO
Filmempfindlichkeit



Die Nikon des Perfektionisten **FM2**



1/250 Sek. Synchronblitzen



Kurze Synchronzeit von 1/250 s.

Wenn Ihnen das Aufhellblitzen bei Tageslicht am Herzen liegt, wird Sie die extrem kurze Synchronzeit der Nikon FM2 faszinieren: 1/250 s! Eine so kurze Synchronzeit gestattet beim Aufhellblitzen mit Tageslicht volles Aufblenden und damit den selektiven Einsatz der Schärfe auch mit Blitzlicht.



ISO 12-6400



Ein Filmempfindlichkeitsbereich mit Zukunft: von 12 – 6400 ISO.

Mit einem Einstellbereich von 12 – 6400 ISO, entsprechend 12 – 39 DIN, sind Sie praktisch jeder Aufnahmesituation gewachsen, denn die FM2 ist für die entsprechende Empfindlichkeit gerüstet. Spezialfilme für Makro-Aufnahmen werden ebenso zur Selbstverständlichkeit wie hart arbeitender Lithofilm für Ihre Titel zur Diaschau. Und wenn es sein muß, dann können Sie hochempfindliches Material bis zu vollen 6400 ISO (39 DIN) forcieren, um selbst mit den mißlichsten Lichtverhältnissen fertig zu werden. Ein so großer Filmempfindlichkeitsbereich, wie er in der Nikon FM2 verwirklicht ist, eröffnet Ihrer Experimentierfreude zahllose Möglichkeiten.



Rückwandverriegelung
Rückspulkrankel
Kabelkontakt



Die Nikon des Perfektionisten **FM2**



Mehrfachbelichtungen



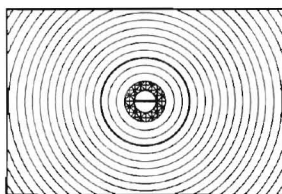
Mehrfachbelichtungen auf Hebeldruck.

Doppel- oder Mehrfachbelichtungen werden mit der FM2 zum Kinderspiel.

Denn ob Sie den Film von Hand oder motorisch weiterschalten, der Filmtransportmechanismus der FM2 hält jedes einzelne Bild präzise an seinem Platz. Damit wird die mehrfache Belichtung ein und desselben Filmstücks ebenso einfach wie ihre Anwendungen faszinierend sind. Und weil der Mehrfachbelichtungshebel der FM2 ganz nah am Auslöser und Schnellschalthebel bzw. dem Handgriff des Motorantriebs liegt, sind Sie auch bei Mehrfachbelichtungen mit einer einzigen Fingerbewegung stets Herr der Lage.



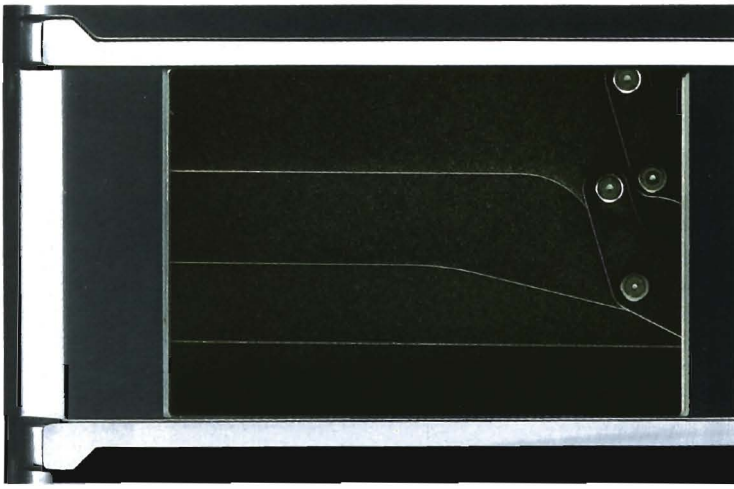
Auswechselbare Einstellscheiben



Einstellscheibe K2

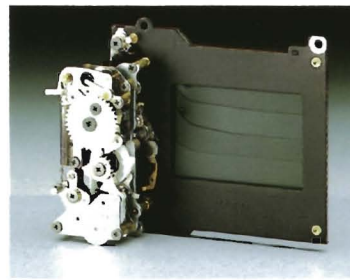
Noch hellere, klarere auswechselbare Einstellscheiben.

Die FM2 verwendet hellere, klarere auswechselbare Einstellscheiben, die ein helles Sucherbild garantieren und haargenaue Scharfeinstellung selbst bei schwachem Licht erleichtern. Die serienmäßige Einstellscheibe der FM2 hat Schnittbildindikator und Mikroprismenring für normale Aufnahmesituationen. Ebenfalls erhältlich ist der Typ B2 mit Mattscheibe und Fresnellinse, der wegen seiner großen Fokussierfläche ideal für Nah- oder Teleaufnahmen ist, und der Typ E2, eine Mattscheibe mit Fresnellinse und Gitterteilung, die sich besonders für Architekturaufnahmen und zur Verwendung mit PC-Nikkoren eignet.

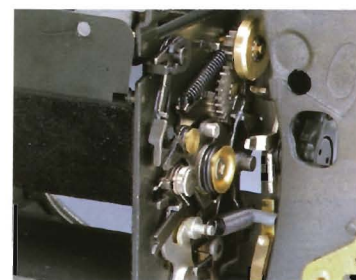


Vertikal ablaufende Verschlussvorhänge aus einer Aluminium-Legierung

Die Aufgabenstellung, mit der die Entwicklungsingenieure von Nikon konfrontiert wurden, stellte einerseits ein Problem dar, war andererseits aber auch eine Herausforderung. Wie kann eine Verschlusszeit von $1/4000$ s verwirklicht werden, ohne die Genauigkeit der Belichtung aufs Spiel zu setzen? Theoretisch läßt sich der Spalt zwischen beiden Verschlussvorhängen, der beim Ablauf die Verschlusszeit bildet, weiter verengen. Praktisch bedeutete dies aber, daß eine ungleichmäßige Belichtung des Films einträte, die eben durch die Verengung der Spaltbreite hervorgerufen würde. Also schlugen Nikon's Ingenieure einen anderen Weg ein. Um sowohl die $1/4000$ s zu realisieren als auch die für eine richtige Belichtung größtmögliche Spaltbreite zu erzielen, erhöhten sie einfach die Ablaufgeschwindigkeit des Verschlusses. Dafür war jedoch der Einsatz eines neuen Werkstoffes erforderlich. Also wurden die Verschlussvorhänge aus einer sehr leichten aber dennoch soliden Aluminium-Legierung gefertigt, wodurch die zu bewegende Masse verringert und damit die Schnelligkeit gesteigert werden konnte. Und schließlich wird das Verschlusslager zur Verringerung der Reibung aus einem selbstschmierenden Metall hergestellt. Damit läßt sich selbst bei sehr niedrigen Temperaturen gleichbleibend hohe Leistung erzielen, ohne daß man auf Schmiermittel Rücksicht zu nehmen braucht. Selbstverständlich hat Nikon zur Gewährleistung



einer konstanten Ablaufgeschwindigkeit der Verschlussvorhänge auch die Genauigkeit sämtlicher im Verschluss der Kamera verwendeten Teile erhöht. Die Bremsen des ersten und zweiten Vorhangs wurden besonders überarbeitet, so daß jede Geschwindigkeitsabweichung ausscheidet, die durch das schnelle Abbremsen der Vorhänge entstehen könnte. Das Endergebnis aller dieser Maßnahmen ist ein Verschluss mit einer vertikalen Ablaufzeit von lediglich 3,3 Millisekunden. Dessenungeachtet erfolgen der Ablauf und das Abbremsen der Verschlussvorhänge mit außerordentlich geringer Trägheit, so daß jeder Verschluss Schlag vermieden wird. Dies gewährleistet hohe Bildschärfe über den gesamten Zeitenbereich von $1/4000$ s bis 1 s. Gleichzeitig läßt sich damit eine X-Synchronzeit von $1/250$ s erzielen.



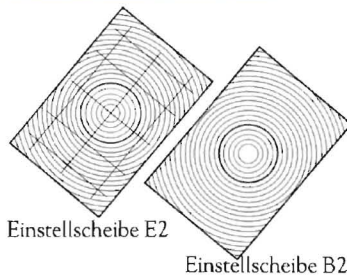
Großer, sanft ablaufender, versilberter Spiegel

Die Verwendung eines großen Spiegels ergibt selbst mit einem Fernobjektiv 600 mm eine vernachlässigbare Vignettierung des Sucherbildes. Eine besondere Getriebeanordnung sorgt für praktisch schwingungsfreies Hochklappen des Spiegels. Die Spiegelhalterung besteht aus Titan, das auch bei den hohen Beanspruchungen der Motorfotografie eine leichte, reibungslose und präzise Spiegelbewegung garantiert. Der Spiegel selbst ist versilbert, so daß sich ein helles Sucherbild ergibt.



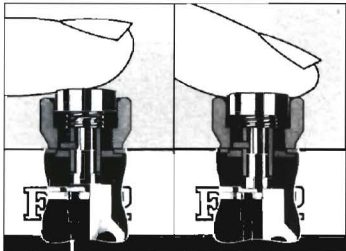


Samtweicher Filmtransport
Fünf Kugellager sorgen für samtweichen Filmtransport in der FM2. Eine große Filmandruckplatte und lange, feinpolierte Führungsschienen gewährleisten sichere Filmführung. So ist Ihnen von der ersten bis zur letzten Aufnahme im manuellen oder Motorbetrieb höchste Präzision sicher.



Auswechselbare Einstellscheiben

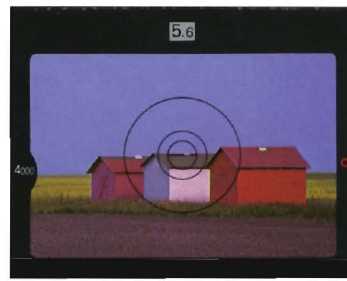
Drei verschiedene Einstellscheiben sind mit der Nikon FM2 einsetzbar. Serienmäßig mit der Kamera geliefert wird die Scheibe K2, die sich mit ihren drei Einstellmöglichkeiten – Schnittbildindikator, Mikroprismenring und Mattscheibenumfeld – ideal als Universalscheibe eignet. Als Zubehör gibt es die Scheibe B2, eine Vollmattscheibe mit Fresnel-Linse und feinmattiertem Mittelfleck, die sich besonders bei Nah- und Teleaufnahmen bewährt. Die Vollmattscheibe E2 mit Fresnel-Linse und Gitterteilung leistet gute Dienste in der Architekturfotografie und bei Aufnahmen mit PC-Nikkor-Objektiven. Die Scheiben B2 und E2 werden zum bequemen Wechsel mit einer Pinzette geliefert.



Zuverlässige

Meßwerkeinschaltung

Das Meßwerk wird eingeschaltet, sobald Sie den Auslöser leicht bis auf die Höhe der Fingermuschel antippen. Damit wird gleichzeitig die Leuchtdiodenanzeige im Sucher aktiviert. Das Meßwerk bleibt ca. 30 s eingeschaltet, was dem kreativen Fotografen zur Messung und Bildgestaltung ausreichen dürfte. Dann schaltet es zur Stromersparnis automatisch ab.



Ein helles Sucherbild und vollständige Belichtungsdaten

Ihr helles Sucherbild verdankt die Kamera einem versilbertem Dachkantprisma. Ein leichter Druck auf den Auslöser schaltet das Meßwerk und seine Sucheranzeige ein. Die Abstimmung erfolgt mit drei Leuchtdioden, die selbst bei völliger Dunkelheit leicht erkennbar sind:

- + : Überbelichtung um über 1 LW
- ⊕ : Überbelichtung um 1 – 0,2 LW
- : Richtige Belichtung
- : Unterbelichtung um 1 – 0,2 LW
- : Unterbelichtung um mehr als 1 LW

Gleichfalls im Sucher erscheinen die Verschlusszeit und die Arbeitsblende.

Bewährte Innenmessung

Das Innenmeßsystem der FM2 basiert auf zwei Silizium-Fotodioden (SPDs), dem Nikon FRE (Functional Resistance Element) und einem monolithischen IC. Ein Kreis von 12 mm in der Mitte des Sucherbildes geht mit 60% in die Messung ein. Der Meßbereich

erstreckt sich von Lichtwert 1–18 [das heißt Blende 1,4 bei 1s bis Blende 8 bei 1/4000s mit Objektiv 50 mm f/1,4 und 100-ISO-film (21-DIN-Film)].

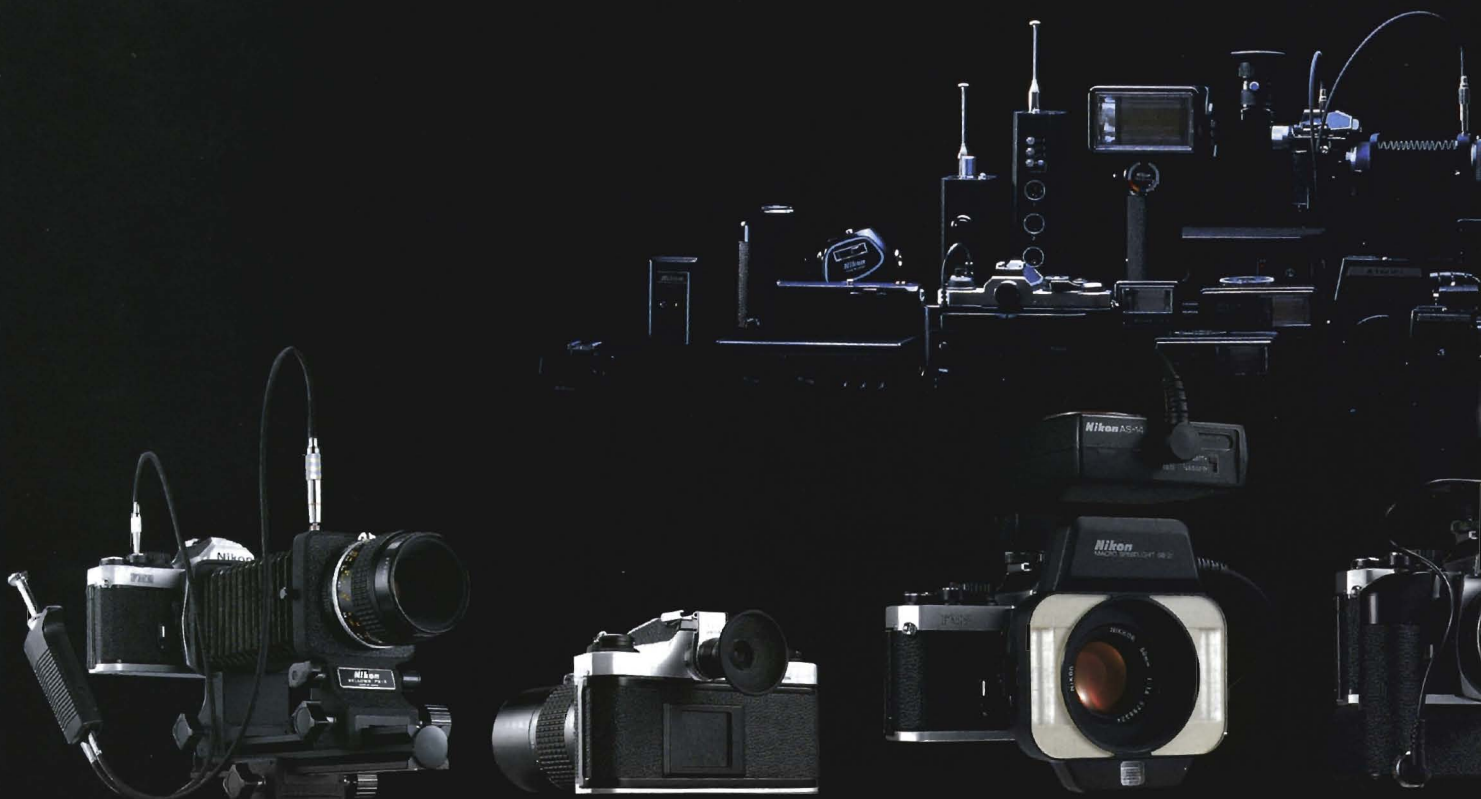


Stabiles Gußgehäuse

Nur ausgewählte Materialien bilden den Grundstock der Nikon FM2. So besteht das zweiteilige Gußgehäuse aus einer Kupfer-Silumin-Alulegierung, die sich ebenso durch Festigkeit wie durch Korrosionsbeständigkeit auszeichnet. Mit einer Zugfestigkeit von etwa 33,5 kg/mm² läßt dieses Material die FM2 selbst härteste Beanspruchung überstehen. Die Wandstärke des Gußteils ist nirgends geringer als 1,4 mm, an der Halterung des Bajonettanschlusses 2 mm. Zur Erhöhung der Korrosionsbeständigkeit wird das Gehäuse mit Alunit behandelt und schwarz lackiert. Die Rückwand besteht aus der gleichen Aluminiumlegierung; die Deckkappe und die Bodenplatte sind aus Messing.

Meister-Fotografie

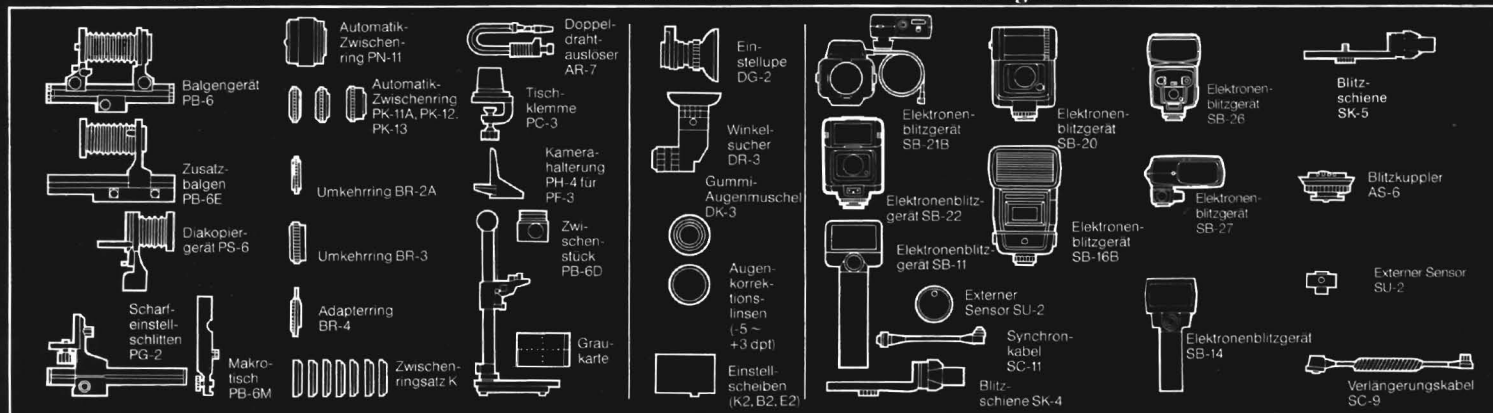




Nazubehör

Sucherzubehör

Blitzgeräte und Zubehör



FM2-System

Schaffen Sie sich Ihr eigenes Nikon-System.

Wie selbstverständlich fügt sich die FM2 in das umfassende Nikon-Aufnahmesystem ein, das zu den größten zählt, die es überhaupt für einäugige Kleinbild-Reflexkameras gibt. Außer einem Motorantrieb und Elektronenblitzgeräten enthält es vielfältiges Nazubehör einschließlich Automatik-Zwischenringen, Balgengeräten, speziellen Nikkor-Objektiven für Nahaufnahmen usw. Von Nikon-Filtern über Sucherzubehör wie Winkelsucher enthält es bis zu Drahtauslösern, Augenkorrekturlinsen und Sonnenblenden, Objektivköcher, Bereitschafts- und Universaltaschen alles, was die moderne Reflexfotografie so vielseitig macht.



Motorantrieb

Mit einem Motorantrieb sind Sie jeder Situation gewachsen.

Sobald Sie den MD-12 an die FM2 ansetzen, halten Sie eine Motorkamera in der Hand. Durch die automatische Weiterschaltung des Films und das Spannen des Verschlusses nach jeder Aufnahme läßt Ihnen der MD-12 volle Konzentration auf das, was allein zählt: Ihr Bild.

Ob Sie sich für Einzelaufnahmen, Mehrfachbelichtungen oder Reihenaufnahmen mit bis zu 3,2 Bildern in der Sekunde entscheiden – stete Schußbereitschaft ist Ihnen sicher. Ein leichter Druck auf den Auslöser des Motorantriebs schaltet das Meßwerk der FM2 ein, so daß Sie unverzüglich zupacken können.

Technische Daten des MD-12

Geeignet für

Nikon FM2

Aufnahmefrequenz

Max. ca. 3,2 B/s (bei kürzeren Verschlusszeiten als 1/125 s) in Verbindung mit der Nikon FM2

Betriebsarten

Einzelbilder (S)

Reihenaufnahmen (C)

Verwendbare Verschlusszeiten

In Stellung „S“: 1 – 1/4000 s

In Stellung „C“: 1/2 – 1/4000 s

Kontrollampe

Leuchtet im Betrieb auf

Hauptschalter

Dient gleichzeitig zur Einschaltung des Meßwerks der Kamera

Meßwerkschalter

Auslöser dient zur Einschaltung des Meßwerks, das nach ca. 50 s automatisch abgeschaltet wird

Fernsteuerung

Normaler dreipoliger Nikon-Anschluß vorhanden

Spannungsquelle

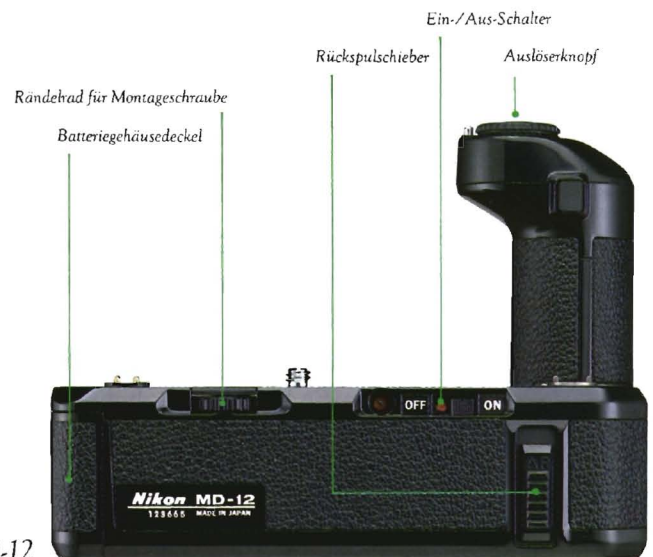
Acht Alkali-Mignonzellen 1,5 V oder entsprechende NiCd-bzw. Manganzellen (in integriertem Batteriefach)

Gewicht

Ca. 410 g (ohne Batterien)

Abmessungen

Ca. 144 x 36 x 42 mm; ca. 144 x 68,5 x 109,5 mm (mit Griff)



Motorantrieb MD-12



Elektronenblitzgerät

Elektronenblitz macht die Nacht zum Tag.

Ein Nikon-Elektronenblitzgerät hilft Ihnen aus der Patsche, wenn das Licht für normale Aufnahmen zu schwach wird – bei Innen- oder Nachtaufnahmen oder auch zur Aufhellung der Schatten bei Tage.

Dabei kommt Ihnen die ungewöhnlich kurze Synchronzeit 1/250s der FM2 besonders zugute.

Und weil die Nikon FM2 einen Zubehörschuh mit Mittenkontakt besitzt, können Sie eines der Nikon-Elektronenblitzgeräte SB-16B, SB-20, SB-22, SB-26 oder SB-27 direkt ansetzen. Eine Bereitschaftslampe im Sucher der FM2 sagt Ihnen, wenn das Blitzgerät zündbereit ist.



Technische Daten

SB-16B

Leitzahl: 32 (ISO 100, m)

Blitzausleuchtung: Variabel durch Zoom Reflektor für Objektvrennweiten von 85, 50, 35, 28 und 24mm (mit Weitwinkel-Streuscheibe SW-7)

Blitzkapazität: ca. 100*

Blitzfolgezeit: ca. 11 s*

Abmessungen B/ H/T: 82 x 144 x 100mm

Gewicht: 445 g (ohne Batterien)

SB-20

Leitzahl: 30 (ISO 100, m)

Blitzausleuchtung: Variabel durch einstellbaren Reflektor, für Objektvrennweiten 85, 35 und 28mm

Blitzkapazität: ca. 160*

Blitzfolgezeit: ca. 6 s*

Abmessungen B/ H/T: 71 x 110 x 70mm

Gewicht: 260 g (ohne Batterien)

SB-22

Leitzahl: 25 (ISO 100, m)

Blitzausleuchtung: Für Objektvrennweiten von 35 und 28mm (mit Weitwinkel-Streuscheibe)

Blitzkapazität: ca. 200*

Blitzfolgezeit: ca. 4 s*

Abmessungen B/ H/T: 68 x 105 x 80mm

Gewicht: 250 g (ohne Batterien)

SB-27

Leitzahl: 30 (ISO 100, m)

Blitzausleuchtung: Zoom-Reflektor mit Stellungen für 50mm, 35mm, 28mm, 24mm (in Horizontalstellung) oder 70mm, 50mm, 35mm (in Vertikalstellung)

Blitzkapazität: ca. 140*

Blitzfolgezeit: ca. 5 s*

Abmessungen B/ H/T: 107 x 70 x 97mm

Gewicht: 340 g (ohne Batterien)

SB-26

Leitzahl: 36 (ISO 100, m)

Blitzausleuchtung: Zoom-Reflektor mit Stellungen für 85mm, 70mm, 50mm, 35mm, 28mm, 24mm (20mm oder 18mm mit integrierter Weitwinkel-Streuscheibe)

Blitzkapazität: ca. 100*

Blitzfolgezeit: ca. 7 s*

Abmessungen B/ H/T: 79 x 135 x 101mm

Gewicht: 380 g (ohne Batterien)

*Mit 4 Alkali-Mignonzellen 1,5 V bei Volleistung



Neigungswinkel-Skala

Betriebsartenschalter



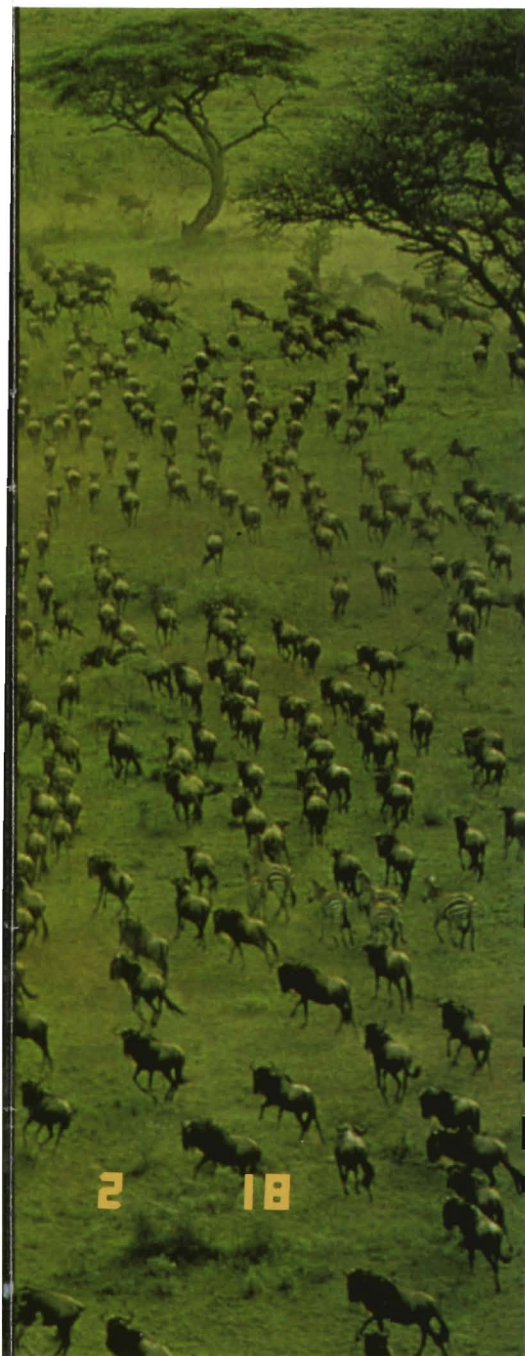
Elektronenblitzgerät SB-16B



Datenrückteil

Und so bringen Sie Ordnung in Ihre Bilder.

Ein kurzer Handgriff, und die Rückwand der FM2 ist gegen das Datenrückteil MF-16 ausgetauscht – automatisch können Sie Jahr, Monat und Tag, Tag, Stunde und Minute oder eine beliebige zweistellige Zahl in Ihre Aufnahmen einbelichten, um bei wissenschaftlichen oder technischen Anwendungen die Identifizierung zu erleichtern oder ganz einfach den chronologischen Überblick über Ihre Bilder zu bewahren. Als Besonderheit bietet das MF-16 eine Digitaluhr mit LCD-Anzeige, die mit Quarzgenauigkeit bis zum Jahr 2100 programmiert ist. Weiteres Zubehör steht in Form des Bereitschaftstaschen-Untereiles CF-27D zur Verfügung, das die FM2 mit angesetztem Rückteil MF-16 aufnimmt.



Technischen Daten des MF-16

Geeignet für

Nikon FM2

Anbringung

Das Rückteil ist gegen die normale Kamerarückwand austauschbar

Filmempfindlichkeitsbereich

Schwarzweiß: 100 – 400 ISO (21 – 27 DIN)

Farbe: 25 – 400 ISO (15 – 27 DIN)

Filmempfindlichkeitseinstellung

3 Stufen durch Druck auf den Knopf ISO-

Filmempfindlichkeitseinstellung

Dateneinbelichtung

Über sechsstelligen, Siebensegment-LEDs auf Andruckplatte in rechte untere Bildecke

Datenfolge

Jahr/Monat/Tag, Tag/Stunde/Minute oder Bildnummer

Dateneinstellung

Über den Knopf MODE, den Schalter No. RESET/SELECT und den Knopf ADJUST
Datierung bis zum Jahr 2100; automatische Jahresumschaltung

Größe der einbelichteten Daten

Ziffernhöhe 0,5mm; Gesamtbreite der Daten 6,6mm

Aufdrucksignal

Über Direktkontakte im Kameragehäuse

Kontrollampe für Einbelichtung

Leuchtdiode blinkt während der Einbelichtung; sie dient auch zur Anzeige erschöpfter Batterien

Datenanzeige

Sechsstellige Siebensegment-LCD-Anzeige

Zeitgebung

Mittels Quarzoszillator

Ganggenauigkeit

Geringer als ± 30 Sekunden pro Monat ohne Voreinstellung für nicht normale Monate oder Schaltjahre

Alarmsignal (in Betriebsart Uhr)

20 sec lang zur eingestellten Zeit

Spannungsquelle

Zwei Silberoxid-Batterien 1,55 V (SR-44)

Abmessungen

Ca. 53mm (H) x 142,5mm (L) x 26,5mm (T)

Gewicht (ohne Batterien)

Ca. 90g

Zubehör

Bereitschaftstaschen-Unterteil CF-27D



Datenkonsole

ISO-Filmempfindlichkeitstabelle

Anzeigekonsolle



Datenrückteil MF-16



Auswechselbare Objektive

Objektive von Weltruf für Bilder von Format.

Über 80 Objektive der Baureihe Nikkor stehen gegenwärtig für die FM2 zur Verfügung. Jedes nur erdenkliche optische System vom Super-Fischauge 6 mm bis zum extremen Fernobjektiv 2000 mm ist in diesem umfangreichen Programm enthalten. Jedes einzelne wird aus optischem Spezialglas hergestellt, das Nikon selbst erschmilzt. Zur Steigerung der Kontrastleistung und Farbtreue wird es NIC-mehrschichten-vergütet. Ob Sie hohes Auflösungsvermögen suchen, extreme Lichtstärke oder überragende Farbwiedergabe – dieses Programm bietet sie. So fügt sich perfekte Optik zu einer Kamera von überragender mechanischer Qualität.



NIKKOR-OBJEKTIVE

AF Nikkor

AF 20 – 35mm/2.8D IF
 AF 24 – 50mm/3.3 – 4.5
 AF 28 – 70mm/3.5 – 4.5D
 AF 28 – 80mm/3.5 – 5.6D
 AF 28 – 85mm/3.5 – 4.5
 AF 35 – 70mm/2.8D
 AF 35 – 80mm/4.5 – 5.6D
 AF 35 – 105mm/3.5 – 4.5D IF
 AF 35 – 135mm/3.5 – 4.5
 AF 70 – 210mm/4 – 5.6D
 AF 75 – 300mm/4.5 – 5.6
 AF 80 – 200mm/2.8D ED
 AF 80 – 200mm/4.5 – 5.6D
 AF 18mm/2.8D
 AF 20mm/2.8D
 AF 24mm/2.8D
 AF 28mm/1.4D
 AF 28mm/2.8D
 AF 35mm/2D
 AF 50mm/1.4D
 AF 50mm/1.8D
 AF 85mm/1.8D
 AF 180mm/2.8D IF-ED
 AF 300mm/2.8 IF-ED
 AF-I 300mm/2.8D IF-ED
 AF 300mm/4 IF-ED

AF-I 400mm/2.8D IF-ED
 AF-I 500mm/4D IF-ED
 AF-I 600mm/4D IF-ED
 AF Fisheye 16mm/2.8D
 AF Micro 60mm/2.8D
 AF Micro 105mm/2.8D
 AF Micro 200mm/4D IF-ED
 AF DC 105mm/2D
 AF DC 135mm/2

Weitwinkelobjektive

13mm/5.6
 15mm/3.5
 18mm/3.5
 20mm/2.8
 24mm/2
 24mm/2.8
 28mm/2
 28mm/2.8
 35mm/1.4
 35mm/2

Normalobjektive

50mm/1.2
 50mm/1.4
 50mm/1.8

Teleobjektive

85mm/1.4
 105mm/1.8
 105mm/2.5
 135mm/2
 135mm/2.8
 180mm/2.8 ED
 200mm/2 IF-ED
 200mm/4
 300mm/2.8 IF-ED
 300mm/4.5 IF-ED
 400mm/2.8 IF-ED
 400mm/3.5 IF-ED
 400mm/5.6 IF-ED
 500mm/4 P IF-ED
 600mm/4 IF-ED
 600mm/5.6 IF-ED
 800mm/5.6 IF-ED

Spiegelobjektive

500mm/8
 1000mm/11
 2000mm/11

Fish-eye Objektive

6mm/2.8
 8mm/2.8
 16mm/2.8

Zoom-Objektive

35 – 70mm/3.3 – 4.5
 28 – 85mm/3.5 – 4.5
 35 – 105mm/3.5 – 4.5
 35 – 135mm/3.5 – 4.5
 35 – 200mm/3.5 – 4.5
 80 – 200mm/4
 50 – 300mm/4.5 ED
 100 – 300mm/5.6
 180 – 600mm/8 ED
 1200 – 1700mm/5.6 – 8 P IF-ED

Spezialobjektive

PC 28mm/3.5
 PC 35mm/2.8
 Noct 58mm/1.2
 Micro 55mm/2.8
 Micro 105mm/2.8
 Micro 200mm/4 IF
 Medical 120mm/4 IF
 105mm/4.5 UV

TELEKONVERTER

TC-14A
 TC-14B
 TC-201
 TC-301



Technische Daten

Kameratyp

Einäugige Spiegelreflexkamera (SLR) für das Kleinbildformat

Verwendbarer Film

Jeder 35mm Patronenfilm

Bildformat

24mm x 36mm

Objektivanschluss

Nikon-Bajonet; mit Meßwerk-Kupplungshebel, ohne Freigabeknopf für den letzteren

Objektive

Gegenwärtig über 80 Objektive der Baureihe Nikkor*

Verschluß

Vertikal ablaufender, mechanischer Schlitzverschluß mit Vorhängen

Auslöser

Mechanischer Auslöser mit Gewindebuchse für Drahtauslöser AR-3; wird durch Anlegen des Schnellschalthebels an die Kamerarückseite verriegelt

Verschlußzeiten

1/4000s – 1s und B; insgesamt 14 Festzeiten

Schnellschalthebel

Einschwinghebel mit Bereitschaftsstellung bei 30° und Aufzugswinkel von 135°

Selbstausröser

Mechanisch; Vorlaufzeit ca. 10s

Sucher

Dachkant-Prismensucher; Vergrößerung 0,86-fach mit 50-mm-Objektiv in Unendlich-Einstellung; Sucher Gesichtsfeld ca. 93%.

Sucheranzeige

Verschlußzeit, eingespiegelte Arbeitsblende sowie drei Leuchtdioden (+, O, -) zur Belichtungseinstellung in fünf Stufen

Einstellscheibe

Serienmäßig Scheibe K2 mit Schnittbildindikator und Mikroprismenring. Als Zubehör Vollmattscheibe B2 sowie Vollmattscheibe E2 mit Gitterteilung.

Schwingspiegel

Schnellrücklaufspiegel mit Spezialgetriebe und -bremse zur Verringerung von Schwingungen und Betriebsgeräusch; ohne Feststeller

Abblendtaste

Vorhanden

Motorkupplung

Steuerkontakte und Transportkupplung für Motorantrieb MD-12. Dieser ist bei angelegtem Schnellschalthebel funktionsfähig

Mehrfachbelichtungshebel

Vorhanden; verhindert auch die Weiterschaltung des Bildzählwerks

Bildzählwerk

Vorwärtszählend (S... 1 – 36), mit automatischer Rückstellung auf "S" beim Öffnen der Rückwand

Filmrückspulung

Mit Kurbel nach Druck auf Freilaufknopf

Zubehörschuh

ISO-Typ, mit Mitten- und Bereitschaftslampenkontakt

Blitzsynchronisation

Über ISO-Mittenkontakt im Zubehörschuh; getrennter Kabelkontakt mit Schraubgewinde für entfesselten Blitz oder den Einsatz mehrerer Blitzgeräte; X-Synchronisation mit Zeiten bis zu 1/250s

Bereitschaftslampe

LED im Sucher leuchtet bei Zündbereitschaft eines Elektronenblitzgerätes SB-16B, SB-20, SB-22 bzw. SB-26; blinkt wenn eingestellte Verschlusszeit außerhalb des Synchronisationsbereichs liegt

Belichtungsmessung

Innenmeßsystem für mittenbetonte Offenblendenmessung mit zwei Silizium-Fotodioden (SPDs) und einem monolithischen IC

Meßbereich

Lichtwert 1 – 18 bei ISO 100/21 DIN mit Objektiv 1:1,4 (entsprechend 1s bei Blende 1,4 bis 1/4000s bei Blende 8)

Filmempfindlichkeitsbereich

Von ISO 12/12 DIN bis ISO 6400/39 DIN

Spannungsquelle

Eine Lithium-Batterie 3 V (CR-1/3) oder zwei Silberoxid-Batterien 1,55 V (SR44) oder zwei Alkali-Batterien 1,5 V (LR44). Als Zubehör Kälteschutztasche DB-2 für zwei Alkali-Mignonzellen 1,5 V bzw. NiCd- oder Manganzellen

Meßwerkeinschaltung

Durch Antippen des Auslösers. Meßwerk wird ca. 30s nach Freigabe des Auslösers automatisch abgeschaltet. In Stellung B des Verschlusszeitenknopfes bleibt das Meßwerk ausgeschaltet

Batterieprüfung

LED-Anzeige im Sucher leuchtet bei ausreichender Spannung beim Druck auf den Auslöser (sofern der Verschlusszeitenknopf nicht auf B steht)

Rückwand

Wird durch Anheben des Rückspulknopfes und Druck auf Entriegelungshebel geöffnet; zum Ansetzen der Datenrückwand MF-16 abnehmbar; mit Filmmerkklemme

Gehäuse-Ausführung

In Chrom oder Schwarz

Gehäuse-Abmessungen

Ca. 142,5mm x 90mm x 60mm (B x H x T)

Gewicht des Gehäuses

Ca. 540g

* Die PC-Nikkor 1:2,8/35mm, Zoom-Nikkor 1:8/180-600mm ED, Reflex-Nikkor 1:11/1000mm und Reflex-Nikkore 1:11/2000mm gewisser Seriennummern sind nicht verwendbar. Wenden Sie sich bitte zur Klärung und gegebenenfalls Änderung des Objektivs an den Nikon-Kundendienst.

Daten gelten bei Einsatz frischer Batterien bei Normaltemperatur (20°C). Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts vorbehalten.

Nikon®
We take the world's
greatest pictures.®

Nikon GmbH
Tiefenbroicher Weg 25
40472 Düsseldorf
Germany
Tel. (0211) 9414-0
Fax: (0211) 9414-230

Nikon AG
Kaspar Fenner-Strasse 6
8700 Küsnacht/ZH
Switzerland
Tel. (01) 913-61-11
Fax: (01) 910-61-38

Prihoda & Beck GmbH
1072 Wien Schottenfeldgasse 14
P.O. Box 104
Austria
Tel. (0222) 523-15-21
Fax: (0222) 523-15-21-44



NIKON CORPORATION

FUJII BLDG., 2-3, MARUNOUCHI 3-CHOME, CHIYODA-KU, TOKYO 100, JAPAN
PHONE: 81-3-3214-5311 TELEX: NIKON J22601 FAX: 81-3-3201-5856



1995
World
Gymnastics
Championships
in
Sabae

British
Open
Golf

